Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 232. Sonntag den 27. September 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Verkaufs-Anzeige.

1) Am Donnerstag den 1. October c. Morgens 10 Uhr sollen an der Behausung des Zellers Hagemann, Kirchspiels Schöppingen, Bauerschaft Heven, eine rothbunte Kuh und zwei Rinder an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung verkauft werden, wozu sich Kauflustige einfinden wollen.

Horstmar den 16. September 1846.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

---

2) Am 7. October curr. Vormittags 10 Uhr sollen im Pfandlokale hierselbst drei Pferde, ein Branntweinkessel, eine Commode, zwei Kleiderschränke, eine Hausuhr und sonstige Hausgeräthe gegen gleich baare Zahlung meistbietend verkauft werden.

Ahlen den 23. September 1846.

Galen, gerichtl. Auctions-Commissair.

Aufforderung.

3) Der Schuster Johann Bernhard Risse, geboren hierselbst am 5. October 1782, welcher sich vor vielen Jahren als Schuster in Paris niedergelassen, seit dem Jahre 1818 aber keine Nachricht von sich gegeben hat, wird, sowie dessen etwaige Erben aufgefordert, sich am 13. Mai 1847 bei dem hiesigen Gericht schriftlich oder persönlich

zu melden und weitere Anweisung zu erwarten, widrigenfalls sein Tod für nachgewiesen angenommen und sein Vermögen seinen hiesigen Erben wird ausgeantwortet werden.

Recklinghausen den 6. Juni 1846.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Nothwendiger Verkauf.

4) Theilungshalber soll das im Kirchspiele Mesum belegene Gloen-Kolonat, bestehend aus den Parzellen Flur I. Nro. 9, 10, 64a, 64b, 74, 75, 79, 81, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 132, 135, 136, 137/138, 139, 148, 149, 157, 162, 163, 164, 175, 178, 179, 182, 184, 185, 188, 189, 190, 202, 203, 206, 207, 217, 219, 221, 224, 227, 229, 231, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 241, 245, 254, 386, 391, 398;

Flur III. Nro. 17; Flur I. Nro. 244a/2, 244a/3, 244a/6, im Ganzen groß 158 Morgen 118 Ruthen 39 Fuß sammt den Gebäuden, auch die Parzellen Flur 1. Nro. 139 und 114, gerichtlich abgeschätzt zu 6391 Thlr. 10 Sgr. 8 Pf., in termino den 28. December d. J. Vormittags 10 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle vor dem Herrn Gerichts-Rath Offenberg verkauft werden. Kauf-Bedingungen und der neueste Hypothekenschein können an hiesiger Gerichtsstelle im Bureau III. eingesehen werden.

Rheine den 13. Juni 1846.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadt-Gericht zu Borken.

5) Das sub Nro. 255 in Borken gelegene Wohnhaus nebst Hof des Brodbäckers Joan Gerard Hartmann, im Kataster Flur 4. Nro. 434 zu 13 Ruthen 75 Fuß verzeichnet, geschätzt zu 600 Thaler, soll am 26. November c. Vormittags 11 Uhr an der Gerichtsstelle im Wege nothwendiger Subhastation verkauft werden.

Borken den 15. August 1846.

Vermischte Nachrichten.

6) Das dem hiesigen Magdalenen-Hospital gehörende, an der Bergstraße No. 63 der Jüddefelder-Laischaft belegene, bisher vom Sattler Heuschkel bewohnte Haus soll am Freitage den 2. October l. J. Vormittags 10 Uhr in der Behausung unsers Rendanten Kerkhoff (an Servatii-Thor) auf 4 Jahre, vom 1. November d. J. anfangend, an den Meistbietenden verpachtet werden.

Münster den 24. September 1846.

Die Armen-Commission.

Zur Nachricht!

7) Der Anfang des Wintersemesters an der höheren Stadtschule hieselbst ist auf den 15. October festgesetzt. Eltern, welche gesonnen sind, ihre Kinder dieser Lehr-

Anstalt anzuvertrauen, wollen dieselben bei dem Unterzeichneten oder bei dem Herrn Conrector Raßmann frühzeitig genug anmelden.

Haltern den 27. September 1846. Der Rector Püning, Curatpriester.

Land-Verpachtung.

8) Am Montag Nachmittag den 28. September werden 83 Morgen Ackerland auf der Münster-Geist, welche zum Hause Geist gehören, öffentlich verpachtet.

9) 60 Paar bunte Filzschuhe mit doppelten Sohlen, elegant gearbeitet, und eine Parthie Manufaktur-Waaren sollen Freitag den 2. October c. in meiner Wohnung, Aegidii-Straße Nro. 107, an den Meistbietenden verkauft werden.

Jodoc Rachel, Auctions-Commissair.

10) Ein in sehr gutem Zustande befindliches Klavier von sechs Octaven steht zu verkaufen. Der Herr Dom-Organist Hüls gibt nähere Nachricht.

11) Zwei sehr gute Holz-Circulier-Oefen zu verkaufen Domhof Nro. VI.

12) Eine Parthie hölzerne Kisten stehen billig zu verkaufen bei

B. Langhorst, Spiekerhof Nro. 43.

13) Sonntag den 27. Tanz-Musik bei Wissing vor Ludgeri-Thor.

14) Es steht eine Stelle offen für einen Jüngling, der die Juwelen- u. Goldarbeiten zu erlernen wünscht, Prinzipal-Markt Nro. 47.

15) Ein junger Mensch, welcher ziemlich mit Comtoir-Arbeiten vertraut ist, sucht gleich Beschäftigung in einem Spezerei-Geschäft oder dergl. Derselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großes Salair. Näheres in der Expedition d. Blatts.

16) Es wünscht Jemand, der mit guten Zeugnissen versehen ist, eine Stelle als Jägerbursche auf einem adelichen Gute und kann gleich am 1. October eintreten. Derselbe ist 21 Jahr alt und hat seiner Militairpflicht genügt. Näheres in der Expedition des Westf. Merkurs.

17) Zwei tüchtige Kupferschläger-Gesellen können dauernde Beschäftigung erhalten bei Heinr. Krüllmann, Kupferschläger in Warendorf.

18) Die alleinige Haupt-Niederlage der Königl. Gesundheits-Geschirr-Manufaktur in Berlin, für Westfalen bei F. H. Greve, Ludgeri-Straße Nro. 207, ist durch neue Zusendungen in Tafel-, Kaffee- und Thee-Geschirren, Haus- und Küchen-Geräthen ꝛc. auf das Vollständigste assortirt und empfiehlt solche zur gefälligen Abnahme.

19) Das Berliner Möbel-Magazin bei F. H. Greve erhielt durch abermalige Zusendung eine große Auswahl solide und modern gearbeiteter Möbel- und Polster-Waaren.

Heirathe-Anzeige.

20) Unsere heute vollzogene eheliche Verbindung beehren wir uns Freunden und Verwandten hierdurch anzuzeigen.

Coesfeld u. Wocklum am 24. Sept. 1846. Bernhard Drees.
Auguste Drees, geb. Cuvillier.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Remy, Partikulier aus Rotterdam. Cornellius aus Elberfeld, C. Rubens aus Borghorst, Bolerd aus Cöln, Euler aus Schwelm, Rohling aus Neuenkirchen, Plange aus Gütersloh, Liebich aus Magdeburg, Kaufleute.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker: (im Münsterschen Hofe.) W. Schwarze mit Frau, Privatmann aus Osnabrück. Fräul. Hansen a. Schleswig. Fräul. Thoming aus Kiel. Blaß, Kaufm. aus Osnabrück.

E. Krapp: (im Westfälischen Hofe.) Dettmold, Advokat aus Hannover. Daberg, Partikulier aus Strahlen. A. Jahns, Hofsänger a. Braunschweig. A. Droop, Dr. jur. und Advokat aus Osnabrück. Fischer mit Familie, Bau-Conducteur aus Danzig. Rodenberg aus Bochold, W. Kirchner aus Cöln, Ludw. Tersloth mit Familie, Fl. Tersloth aus Greven, Kaufleute.

G. H. Winckelsett: (Aegidii-Straße.) Lüchen, Posthalter aus Mühlheim. Geschwister Keller aus Dorsten. Trippelvoet aus Dülmen, Bensel aus Iserlohn, Kaufleute.

F. Renne: (Ludgeri-Straße.) Scholten aus Werden, Vehrkamp aus Hopsten, Kaufleute. Frau Moormann aus Werne.

Marktpreise zu Münster, im September 1846 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
26.	3	15	—	3	8	9	2	—	—	2	2	6	1	2	6	1	—	—

Mehlpreise in der Dampfmühle, exclusive Mahlsteuer.

| | | |